*mathematica didactica –* Themenschwerpunkt

[Thema]

Herausgeber:innen des Themenschwerpunkts

Gastherausgeber:in(nen) [Vorname Name, Institution] (email)

md-Herausgeber:in(nen) [Vorname Name, Institution] (email)

Ausschreibung

Zentrale Idee / Ziel

Darstellung des Themenschwerpunktes in seiner Relevanz, Breite und Tiefe. Ggf. bestimmte Fokussierungen/Abgrenzungen zu anderen Themenschwerpunkten

Beispielsweise könnten folgende Fokussierungen vorgenommen werden:

* … (Quellen evtl. auch gleich potenzielle Autor:innen)
* … (Quellen evtl. auch gleich potenzielle Autor:innen)
* … (Quellen evtl. auch gleich potenzielle Autor:innen)
* …

Ziel des Themenschwerpunktes ist es daher, ein möglichst vielfältiges Bild … (wenn dies denn das Ziel ist).

Beiträge des geplanten Themenschwerpunktes sollen Einblicke

* hinsichtlich klassischer und alternativer mathematikdidaktischer Modelle,
* auf theoretischer Grundlage oder
* auf empirischer Grundlage mit starkem Theoriebezug, eröffnen.
[dies ist ein Beispieltext und muss keineswegs so aussehen]

Manuskripte können nur auf Einladung durch die Herausgebenden eingereicht werden.. Falls Sie Interesse haben ein Manuskript einzureichen, sollten Sie bis zum 31.03.xxxx ein Abstract an die Gastherausgeber:innen des Themenschwerpunktes schicken. Nähere Informationen finden Sie im Folgenden.

Literaturverzeichnis

Informationen zur Beitragseinreichung

Es handelt sich bei der Beitragseinreichung um ein zweistufiges Verfahren: Zunächst werden nur die Abstracts (s. u.) eingereicht. Auf der Basis der Abstracts wird entschieden, welche Autor:innen zu einer vollen Beitragseinreichung eingeladen werden. Alle eingeladenen Beiträge durchlaufen ein „Single Blind Review“.

Interessierte Autor:innen bekunden ihr Interesse, indem sie bis zum 31.03.xxxx die folgenden Informationen an die Herausgeber:innen schicken:

(1) einen Arbeitstitel für das Manuskript;

(2) Namen, Institutszugehörigkeiten und Kontaktinformationen aller Autor:innen; sowie

(3) ein Abstract von nicht mehr als 500 Wörtern (zuzüglich Literaturverweisen), das den Inhalt des geplanten Manuskripts zusammenfasst.

Zeitplan für die Einreichung und Überarbeitung eingeladener Beiträge

31.03.202(n) Einreichung der Abstracts durch interessierte Autor:innen an die Herausgeber:innen

30.04.202(n) Einladung zur Anfertigung vollständiger Manuskripte

30.09.202(n) Einreichung der Manuskripte durch die eingeladenen Autor:innen

31.12.202(n) Erste Rückmeldung durch die Gutachter:innen

31.03.202(n+1) Einreichung der ersten Überarbeitung durch die Autor:innen

30.06.202(n+1) Zweite Rückmeldung durch die Gutachter:innen

30.09.202(n+1) Einreichung der Endfassung durch die Autor:innen

31.12.202(n+1) Freigabe der Finalfassung durch die Autor:innen

31.03.202(n+2) Veröffentlichung des Themenschwerpunktes

Formale Anforderungen an die einzureichenden Beiträge

Bei der Gestaltung Ihres Manuskripts orientieren Sie sich bitte, insbesondere auch für die Zitierweise, an den Vorgaben, die sich in der Internetpräsenz der Zeitschrift (https://uni-koeln.de/math-did) finden. Verwenden Sie die entsprechende Formatvorlage.

Für den Inhalt der Beiträge sind die Autor:innen verantwortlich. Insbesondere müssen die Autor:innen selbst die Abdruckrechte urheberrechtlich geschützter Texte, Zeichnungen, Tabellen usw. einholen.

Generelle Informationen zur Zeitschrift

mathematica didactica ist eine wissenschaftliche und referierte Open-Access-Zeitschrift für Didaktik der Ma­thematik. Sie enthält Originalbeiträge zum Lehren und Lernen von Mathematik, die den wissenschaftlichen Dis­kurs bereichern. Veröffentlicht werden sowohl empirische Studien, als auch theoretische Konzeptualisierungen. Beiträge aus der gesamten Breite der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit diesem Forschungsfeld sind willkommen.

Pro Jahr erscheinen sowohl freie Beiträge als auch unter einem Themenschwerpunkt gebündelte Beiträge; Vor­schläge für Themenschwerpunkte von Gastherausgeber:innen können bei den ständigen Herausgeber:innen bis Ende Juni des Jahres n für einen Erscheinungstermin im März des Jahres (n+3) eingereicht werden.

*mathematica didactica* wurde 1978 von Manfred Klika, Uwe-Peter Tietze und Hans Wolpers begründet. Bis 2020 erschien mathematica didactica beim Verlag Franzbecker sowohl online first als auch in zwei gedruckten Ausga­ben pro Jahr. Seit 2021 werden die Beiträge in mathematica didactica im open access ausschließlich online ver­öffentlicht. Herausgeber:innen sind derzeit Ralf Benölken, Andreas Büchter, Katja Lengnink, Benjamin Rott, Silke Ruwisch und Markus Vogel.